

geniusgöttingen – aktuell Nr. 5

Neues Jobportal: www.geniusgoettingen.de/jobs.html

„Schnell, unkompliziert und zudem kostenfrei können interessierte Unternehmen ihre offenen Stellen auf dem Regionalportal www.geniusgoettingen.de/jobs.html bewerben“, zeigt sich Dr. Klaus Heinemann, Projektmanager von geniusgöttingen, von dem neuen Angebot der Dachmarke überzeugt.

„In den vergangenen Jahren haben wir gezielt für die hervorragenden Arbeits- und Lebensperspektiven in Südniedersachsen geworben, ohne wirklich konkrete Jobangebote vorweisen zu können“, beschreibt Heinemann, wie die Idee eines regionalen Stellenportals entstanden ist. „Mit der Schaffung eines regionalen Jobportals verfügen wir jetzt auch über die Möglichkeiten, konkret Stellen anzubieten, um Menschen für das Arbeiten und Leben in Südniedersachsen zu begeistern, aber auch jungen Menschen innerhalb unserer Region Arbeitsperspektiven vor der eigenen Haustür aufzuzeigen.“ Zur Realisierung dieses Vorhabens kooperiert [geniusgöttingen](http://www.geniusgoettingen.de) auch mit weiteren regionalen Stellenanbietern sowie den Kammern und Verbänden im Ausbildungsbereich.

In Zukunft plant das Projektteam um Dr. Heinemann, das Portal mit Hilfe von gezielten Maßnahmen intensiv zu bewerben. Neben der überregionalen Vermarktung soll das Stellenportal unter anderem auch auf den regionalen Seiten eingebunden werden.

Interessierte Unternehmen können sich jederzeit einen Zugang anlegen lassen und ihre offenen Stellen bewerben: info@geniusgoettingen.de

geniusgöttingen wirbt im ICE

Zu Zeiten der Hannover Messe Industrie (HMI) wirbt [geniusgöttingen](http://www.geniusgoettingen.de) in den ICE Zügen der Deutschen Bahn für Arbeit, Leben und Zukunft in der Region Südniedersachsen. „Auf den hoch frequentierten Strecken Hamburg – München und München – Kiel werden Reisende via Anzeigen in den Reiseplänen auf die Perspektiven der Region aufmerksam gemacht“, erklärt Karsten Ley die Werbe-Aktion. Die Reisepläne liegen im April für 4 Wochen auf jedem zweiten Platz der ICE Züge aus und sollen insbesondere die Messebesucher aus der Industrie auf den Standort Südniedersachsen aufmerksam machen.



Foto: Werbung DB Reiseplan

Miet- und Immobilienanfrage – ein Service für neue Mitarbeiter

Direkt nach der Unterschrift unter dem neuen Arbeitsvertrag beginnt die Arbeit: „Wie und wo finde ich möglichst schnell eine geeignete Wohnung?“ - ist dabei eine häufig gestellte Frage. Auch in diesem Thema will [geniusgöttingen](#) unterstützen und beim "Ankommen" in Südniedersachsen Hilfestellung leisten. Aus diesem Grund wird seit Beginn des Monats ein neuer Service angeboten: Neuankömmlinge haben die Möglichkeit, ihre [Miet- oder Immobilienanfrage](#) an Immobilienanbieter in der Region zu streuen. „Im Prinzip funktioniert unser Tool wie eine Unterkunftsanfrage, die man aus Feriengebieten kennt“, beschreibt Dr. Klaus Heinemann die Funktionsweise des neuen Instruments.

Zur [Miet- und Immobilienanfrage](#)

EdCards

Mit Hilfe von EdCards wirbt [geniusgöttingen](#) an verschiedenen Standorten im Bundesgebiet für das Arbeiten und Leben in der Region Südniedersachsen.

Die Postkarten werden in einer Auflage von 12.000 Stück gedruckt und liegen in über 60 Locations wie Kneipen, Cafés und Restaurants aus. „Mit den EdCards wollen wir vor allem an Hochschulstandorten für Nachwuchs in unserer Region werben“ beschreibt Heinemann die Werbe-Aktion.



Foto: Werbung EdCards

Unsere Region hat einen Namen: geniusgöttingen

„Unsere Region hat einen Namen: geniusgöttingen“ – Mit diesem Slogan wirbt [geniusgöttingen](#) derzeit innerhalb der Region Südniedersachsen. Die Projektpartner [Göttinger Tageblatt](#) und der [Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen](#) unterstützen diese Kampagne und betreiben erfolgreiche Binnenwerbung für das Projekt.



Foto: Binnenkampagne „Unsere Region hat einen Namen“

geniusgöttingen around the world

Unter dem Titel „geniusgöttingen around the world“ startet [geniusgöttingen](#) einen neuen Fotowettbewerb. „Während im letzten Jahr die regionale Bevölkerung angesprochen war, die schönsten Fotos aus Südniedersachsen einzusenden, sind in diesem Jahr Studierende angesprochen, die geniusgöttingen - Fotos aus der ganzen Welt einzusenden“, beschreibt Karsten Ley den Fotowettbewerb. Die Idee dahinter: „Studierende sollen sich mit einer geniusgöttingen Tasche vor einem typischen Denkmal oder Bauwerk im In- und Ausland fotografieren lassen und somit die Botschaft von geniusgöttingen in die Welt tragen“, so Ley weiter. Die Gewinnformel lautet somit ganz einfach:

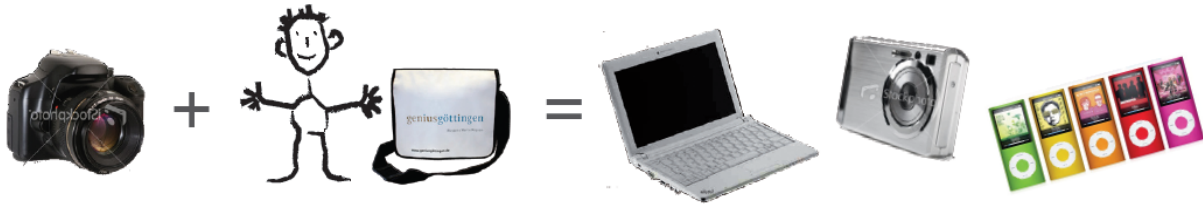


Foto: Gewinnformel Fotowettbewerb

Die Taschen können Studierende bei [Göttingen Tourismus](#) und im [Studentenwerk](#) erwerben. Auslandsstudierende erhalten die Tasche kostenlos bei [geniusgöttingen](#).

PraxisForum 2010 - Wir verbinden kluge Köpfe

Unter dem Motto „Kennenlernen, Austauschen, Vertiefen“ läuft das dreiteilige PraxisForum 2010 – Wir verbinden kluge Köpfe. Nach der erfolgreichen ersten Veranstaltung „Kennenlernen“ im Januar, lädt das [KMU-Netzwerk der GGG](#) zusammen mit der Geschäftsstelle Göttingen der [IHK Hannover](#) und der [HWK Hildesheim-Südniedersachsen](#) Sie ganz herzlich ein zur zweiten Veranstaltung „Austauschen“ am

27. April 2010, 18:00 Uhr,
in der Historischen Sternwarte
Geismar Landstraße 11, 37083 Göttingen.

Schwerpunkt dieser Veranstaltung bildet das vorgesehene „Speed-Dating“, ein gezielter und themenbezogener Austausch zwischen regionalen Unternehmen und verschiedenen Doktoranden der Gesellschaftswissenschaften - dem hochqualifizierten Führungsnachwuchs aus der Universität. Bisher sind hierzu bereits rund 20 von Unternehmen gemeldete Kooperationsideen eingegangen. Auch Unternehmen, die an der ersten Veranstaltung nicht teilgenommen haben, können weitere Themengebiete melden oder sich an diesem Abend generell über die Arbeit des [KMU-Netzwerk der GGG](#) informieren.

Das [KMU-Netzwerk der GGG](#) geht mit diesem „Speed-Dating“ einen deutschlandweit einzigartigen Weg, der es ermöglichen soll, im direkten Austausch gemeinsame Projektideen zu entdecken. Um im Vorfeld ein optimales Verknüpfen der Gesprächspartner sicherzustellen, ist eine Anmeldung für diese zweite Veranstaltung zwingend bis zum 15. April erforderlich.

Die dritte Veranstaltung am 8. Juni 2010 dient der Vertiefung der Kontakte mit Doktoranden und Professoren beim After-Work-Sommerfest im Garten der Sternwarte.

Weitere Details finden Sie unter: www.kmu-netzwerk.uni-goettingen.de

Praxisbörse der Georg-August-Universität

Gemeinsamer Stand für kleine und mittlere Unternehmen zur PraxisBörse der Georg-August-Universität

Der [Career Service der Georg-August-Universität Göttingen](#) veranstaltet am 4. Mai 2010 mit der PraxisBörse wieder eine Berufsinformations- und Firmenkontaktmesse für Studierende, Absolventen und Doktoranden aller Fakultäten.

Im Rahmen eines gemeinsamen Messestands für kleine und mittlere Unternehmen kann das [KMU-Netzwerk der GGG](#) Unternehmen aus Südniedersachsen ein spezielles Angebot machen:

- Gezielte Werbung bei auf den Bedarf des Unternehmens abgestimmten Promovierenden und Studierenden durch die Koordination des KMU-Netzwerks.
- Erhöhung des Bekanntheitsgrades als potenzieller Arbeitgeber der Region durch die Anwesenheit am Stand der GGG und die Profildarstellung des Unternehmens auf der Messe-Homepage.
- Auf Wunsch Suche im Vorfeld nach potentiellen Bewerbern aus den Bereichen Betriebswirtschaften, Jura, Agrar-/Forstökonomie oder Sozialwissenschaften (Abschlüsse: Bachelor, Master/Diplom oder Promotion) für erste Kontaktgespräche.
- Flexibilität sowohl beim informativen als auch beim zeitlichen Rahmen, mit dem das Unternehmen am Stand präsentiert wird, d.h. nur einen kürzeren Zeitraum persönlich an der Messe teilnehmen und das KMU-Netzwerk Anfragen zu anderen Zeiten weiter.
- Kostenlose Nutzung des Standes und des Service des KMU-Netzwerks im Vorfeld der PraxisBörse.

Weitere schriftliche Informationen unter
www.kmu-netzwerk.uni-goettingen.de
www.uni-goettingen.de/praxisboerse

Fachtagung „Fachkräftemangel – Arbeitskräfte sichern und gewinnen“

Der demografische Wandel ist zu unserem ständigen Begleiter geworden. Erst kürzlich wurde eine Studie veröffentlicht, die einen dramatischen Bevölkerungsrückgang in unserer Region belegt. Beinahe täglich wird infolgedessen regionalen Mittelzentren eine düstere Zukunft prognostiziert. Viele Fragen drängen sich in diesem Zusammenhang auf, die [geniusgöttingen](#) gerne mit Ihnen gemeinsam diskutieren möchte:

- Was ist dran an diesem demografischen Wandel und dem daraus resultierenden Fachkräftemangel?
- Wie wirkt sich dieser Wandel konkret auf unsere südniedersächsische Arbeitsmarktsituation aus?
- Welche Folgen hat der Wandel für mein Unternehmen?
- Welche sinnvollen Maßnahmen kann ich als Unternehmer ergreifen?

Mit Unterstützung der [Sparkasse Göttingen](#) und der [Sartorius AG](#) veranstaltet die [SüdniedersachsenStiftung](#) für ihre Netzwerkpartner und interessierte Unternehmen die geniusgöttingen Fachtagung „Fachkräftemangel – Arbeitskräfte sichern und gewinnen“.

Nutzen Sie die Möglichkeit zu einer umfassenden Aufarbeitung dieses Themas und profitieren Sie von den neuesten Erkenntnissen.

Es erwartet Sie ein Expertenvortrag, der Ursachen, Entwicklungen und Lösungsansätze beschreibt, gefolgt von drei Kurzvorträgen zu regionalen Projekten. Nach einer Podiumsdiskussion laden wir Sie zu einem kommunikativen Imbiss ein.

Wir würden uns freuen, Sie am Donnerstag, den 6. Mai 2010 ab 14:00 Uhr im Sartorius College begrüßen zu dürfen.

Zum [Vortragsprogramm](#)

Zur [Anmeldung](#)

Entscheider Messe 2010

Am 07. und 08. Mai findet zum dritten Mal die [Entscheider Messe](#) in der [Lokhalle](#) statt. Auch geniusgöttingen wird sich auf dieser B2B-Messe mit seinen Dienstleistungen und Serviceangeboten vorstellen, um das Projekt regional zu bewerben. Besuchen Sie uns an unserem Stand und nutzen Sie die geniusgöttingen Lounge als Kommunikationsplattform für spannende Gespräche.

Vom Junkie zum Ironman – Stiftertag 2010

„Ich bin glücklich verheiratet, denn eine Ehe, die das Geschehene überstanden hat, wird nichts mehr erschüttern können.“ Mit diesem Satz beginnt [Andreas Niedrig](#) sein Buch, in dem er seine bewegende Lebensgeschichte „Vom Junkie zum Ironman“ erzählt. Niedrig lässt Sucht, Beschaffungskriminalität, Drogenhandel und Therapie hinter sich und beeindruckt durch sportliche Höchstleistungen im Triathlon. Als personifiziertes Abbild der Ironman-Philosophie „Du kannst alles schaffen, wenn Du es willst, Du musst es aber tun!“ wird Andreas Niedrig auf dem Stiftertag der [SüdniedersachsenStiftung](#) aus seinem bewegenden Leben berichten und zum Thema „Wer sagt, dass das Leben immer leicht sein muss?“ referieren. Der Stiftertag findet am 27. Mai 2010, um 17 Uhr im [Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie](#) (Fassberg 11, 37073 Göttingen) statt.



Foto: Andreas Niedrig

„Wir sind dann mal weg!“ - Brockenaufstieg 2010



„Wir sind dann mal weg!“ - frei nach dem Motto des Bestsellers von Hape Kerkeling nimmt die SüdniedersachsenStiftung am [Brockenaufstieg](#) 2010 teil. Heinrich Kottik, Karsten Ley und Marc Diederich schnüren am 12. und 13. Juni ihre Wanderstiefel und wollen die stattliche Strecke von 87 km in 2 Tagen bewältigen.

„Mit unserer Teilnahme möchten wir ein regionales Event mit überregionaler Ausstrahlungskraft nutzen, um für unsere WissensWerteRegion [geniusgöttingen](#) zu werben“, schildert Karsten Ley die Beweggründe für die Teilnahme an Deutschlands größtem Wanderevent.

geniusgöttingen - Serviceangebot im Überblick

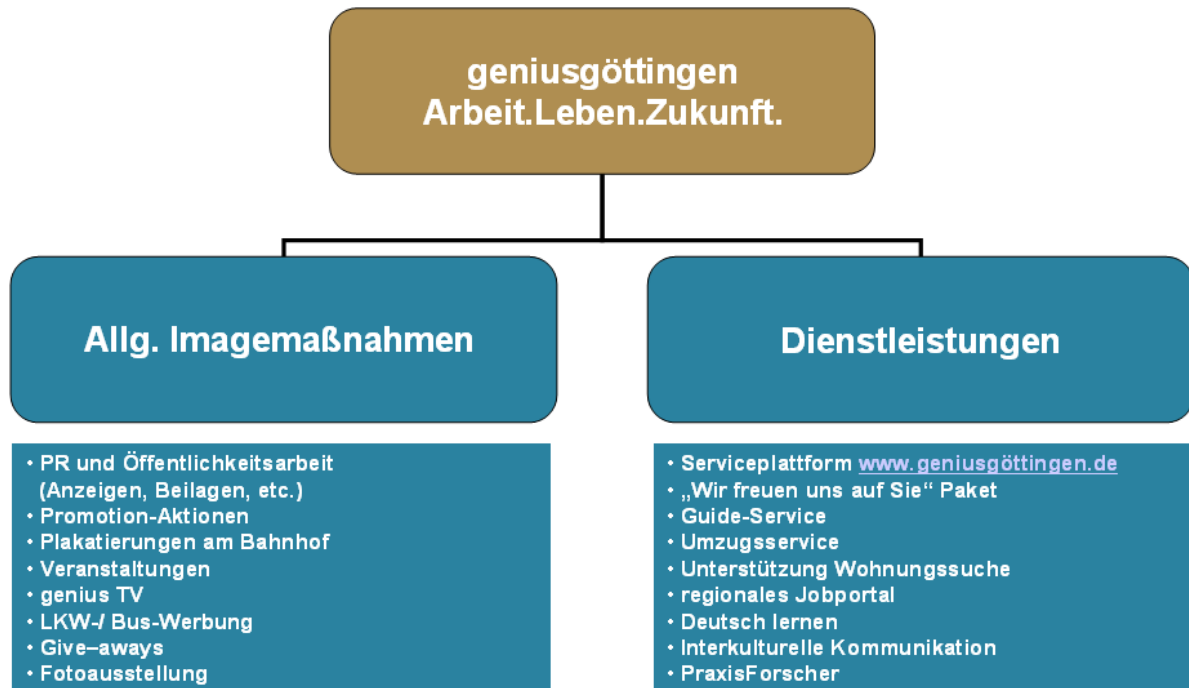


Foto: geniusgöttingen Serviceangebot im Überblick